

Neue Projekte der Walder Theatertage

Oberbürgermeister übernimmt die Schirmherrschaft

Die Walder Theatertage beleben seit vielen Jahren das Solinger Kulturleben. Am 01.Juli hat sich der neue Trägerverein gebildet, der das gemeinnützige Ziel verfolgt, die Solinger Kulturreihe Walder Theatertage mit neuen Projekten und Ideen durchzuführen und damit allen Menschen aller Altersklassen einen Zugang zu kulturellen Veranstaltungen zu ermöglichen und durch kulturelle Teilhabe eine offene demokratische Gesellschaft stets neu zu begründen und zu stärken.

Den siebenköpfigen Vereinsvorstand bilden Peter Wirtz (Vorsitzender), Simone Theyßen-Speich und Reiner Daams (beide als stellvertretende Vorsitzende), Philip Plath als Schatzmeister sowie Rita Thomas, Bernd Reinzhagen und Hartmut Ober als weitere Vorstandsmitglieder.

„Die Gründungsmitglieder des Vereins, wie die Kuratoriums- und Beiratsmitglieder sind alle bereit den neu gegründeten Verein tatkräftig und mit neuen Ideen zu unterstützen“, so Peter Wirtz, so dass mit dem Verein neue Veranstaltungsformate entwickelt werden können und sowohl Veranstaltungen im Öffentlichen Raum wie besondere Kulturveranstaltungen in passenden Räumen das Publikum erstaunen werden.

Die Walder Theatertage müssten wir jetzt erfinden

„Wenn es die Walder Theatertage nicht schon seit 23 Jahren gäbe, müssten wir sie jetzt erfinden“ so Reiner Daams und Simone Theyßen-Speich ergänzt

„Ich begleite die Walder Theatertage seit 23 Jahren nicht nur journalistisch, sondern von Anfang an auch als Jurymitglied im Theater- Wettbewerb. Da ist es für mich selbstverständlich, gerne daran mitzuarbeiten, dass es diese tolle

Veranstaltung auch weiterhin gibt.“ Und der neue Schatzmeister des Vereins Philip Plath ergänzt: Die Walder Theatertage leisten einen großen Beitrag für ein lebendiges Miteinander in Wald und darüber hinaus. Das Engagement der Stadt-Sparkasse Solingen im neu gegründeten Verein ist ein gutes Beispiel dafür, was wir als Sparkasse unter gesellschaftlichem Engagement verstehen.

Die Vorstandsmitglieder sind sich einig, dass unter den Pandemiebedingungen deutschlandweit das Kulturleben gelitten hat, auch wenn die Theatertage unter Führung von Peter Wirtz mit zahlreichen Veranstaltungen vor sozialen Einrichtungen für überregionale Aufmerksamkeit gesorgt haben.

„Jetzt beginnt ein neues Kapitel der Walder Theatertage“,

so Bernd Reinzhagen „und wir bringen unsere Organisationserfahrung mit großen Veranstaltungen wie unsere Erfahrungen mit musikalischen Highlights in der Walder Kirche ein.“

„Für neue Kooperationen mit Kultur- und Bildungseinrichtungen ist der neue Verein selbstverständlich stets offen und wenn Solinger Schulen sich an besonderen Veranstaltungen beteiligen möchten, freut uns das. Jede helfende Hand ist uns willkommen und junge Menschen gewinnen bei einer Mitwirkung stets“, kann Rita Thomas berichten und Hartmut Ober ergänzt: „Nach Social Distancing kommt jetzt die Renaissance des kulturellen Engagements; ich möchte junge Menschen **als Mitglied gewinnen und ihnen so die Möglichkeit geben Veranstaltungen zu erschaffen**, die für Jugendliche aus der gesamten Region spannend sind. Deshalb will Hartmut Ober auch auf alle Solinger Schulen zugehen.“

Der neue Verein hat mit seiner Gründung auch ein Kuratorium gebildet, welches den Verein bei der Umsetzung seiner Ziele berät und unterstützt.

Im Kuratorium wirken mit:

Prof.Dr. Lutz Becker
Barbara Eufinger
Josef Neumann

Sonja Baumhauer
Horst Gabriel
Thomas Phiipzen

Bernhard Boll
Marcel Hafke
Birgit Zeier.

„Die Walder Theatertage entwickeln seit Jahren Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt und strahlen damit weit über die Grenzen Solingens hinaus. Sie sind ein unverzichtbarer Stützpfeiler für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und Teilhabe in Wald, beleben die lokale Wirtschaft und sind so ein unverzichtbarer Beitrag für Attraktivität und Lebensqualität in der Stadt.

Für das Kuratorium konnten bereits angesehene Persönlichkeiten aus den Bereichen Stadtgesellschaft, Kultur, Medien, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft gewonnen werden, die dem Verein unterstützend und beratend zur Seite stehen, um mit ihm neue Ideen und attraktive Projekte zu entwickeln,“ so Prof.Dr. Lutz Becker von der Fresenius Hochschule aus Köln. Und Peter Wirtz ergänzt, viele Menschen sind von der Grundidee des Vereins überzeugt und haben mir Ihre Freude mitgeteilt mitwirken zu dürfen, so hat Barbara Eufinger zum Beispiel mich schon darauf hingewiesen, dass sie gerne auch praktisch bei Veranstaltungen helfen möchte.

Abschließend weist der gesamte Vorstand darauf hin, dass man sich auf die ersten Veranstaltungen ab September freue. So wird es eine neue Veranstaltung von Wald leuchtet am 24.09. im Stadtpark geben, die die gültigen Pandemiebestimmungen ebenso beachtet, wie ein neues Veranstaltungsformat begründen wird. Es wird sicherlich keine Veranstaltung wie die letzten zehn Jahre im Stadtteil geben können, allerdings eine besonders Schöne im Stadtpark des Stadtteils Wald. Über KünstlerInnen, Kartenvorverkauf usw. wird der Verein auf seiner Homepage wie über die sozialen Medien informieren.

Auch für die sehr konkrete Vorbereitungsarbeit bei Veranstaltungen hat der Verein sofort tatkräftige Unterstützung von engagierten Menschen zugesagt bekommen. So wollen Gerd Brems, Ulrike Quintar, Rainer Francke, Bettina Fischer und Renate Weidenhaupt-Wirtz mithelfen, dass die Veranstaltungen ein voller Erfolg werden und arbeiten deshalb im Beirat mit.

Darüber hinaus hat der neue Verein schon erste Termine und Ideen mit der Leiterin des städtischen Kulturmanagements Frau Baumhauer ausgetauscht, „auch hier entstehen für das Solinger Publikum spannende Kooperationen“, ist sich Peter Wirtz sicher.